

Sonntag, 27.09.2015, 12.00 Uhr

„SCHON WIEDER . . .“

Lieder gegen Krieg und Faschismus
mit Jane Zahn, Wolfram Blank. Hans-Karsten Raecke

1. **GEGEN VERFÜHRUNG** (Brecht / Raecke)
2. **LENIN** (Becher / Eisler)
3. **LEGENDE VOM TOTEN SOLDATEN** (Brecht / Raecke)
4. **EINHEITSFRONTLIED** (Brecht / Eisler)
5. **ROSEN AUF DEN WEG GESTREUT** (Tucholsky)
6. **AN MEINE LANDSLEUTE** (Brecht / Eisler)
7. **SCHON WIEDER** (Raecke)
8. **NEUDEUTSCHES VOLKSLIEDGUT** (Zahn / trad.)
9. **BLÜHENDE LANDSCHAFTEN** (Zahn / Raecke)
10. **SCHLAPPHÜTE** (Zahn / Raecke)
11. **NACHTGESTALTEN** (Schulz / Raecke)
12. **KINDERHYMNE** (Brecht / Eisler)

„SCHON WIEDER . . .“

Schon wieder,
schon wieder,
schon wieder steht der Russe vor der Tür.
Was macht er da, was will er hier? – Na, wo is´er denn?
Egal!
Der Russe ist brutal!
Der Putin lacht, das macht ihm Spaß.
Und Deutschland hat die Hosen nass.

O je, o je, o jemine, o jemine,
o NSA,
o NSA,
der Ami,
der Ami
der Ami träumt von einem neuen Sieg.
Es läuft der Propagandakrieg.
Die Melodie, die kennen wir,
Und die hat sich fest eingebrannt in uns're Hirnsynapsen:
Wir hören keine Nachtigall, wir hör'n den Russen trapsen.

Schon wieder,
schon wieder,
schon wieder steht der Russe vor der Tür.
Und wer ist drin, und wer bleibt hier?
O Schreck!
Der Ami, und der geht nicht wieder weg.

Wir danken der Stadt Mannheim,
der Regierungspräsidium Karlsruhe
und dem Mannheimer Kunstverein
für ihre Unterstützung

Unsere Homepage:
www.raecke-klangwerkstatt.de

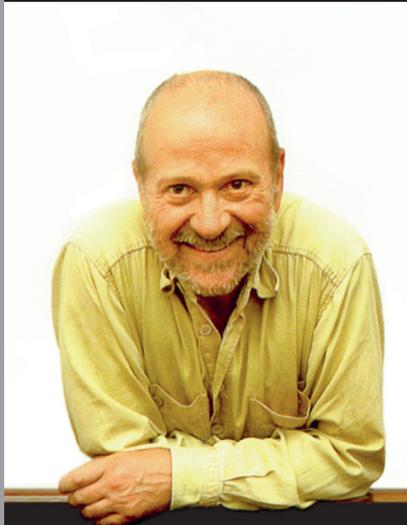
Katakomben

Es bleibt
Erinnerung:

Hiroshima

Atom
Tod und
Katakomben

(Text zu „Bilder einer Ausstellung“)



Hans-Karsten Raecke

KLANG WERK STATT

24. MUSIKTAGE
2015

ALTES IM NEUEN GEWAND

VERDECKTE OBJEKTE

DEUTSCHLAND.
EIN WINTERMÄRCHEN

BEFREIUNG UND ERINNERUNG

BILDER EINER AUSSTELLUNG

„SCHON WIEDER.....“

LIEDER GEGEN KRIEG UND
FASCHISMUS

24. - 27.
SEPTEMBER

Mannheimer Kunstverein
Augustaanlage 58

Eintritt: 15 Euro / Konzert

Donnerstag, den 24. September, 19.30 Uhr

VERDECKTE OBJEKTE - ELEKTRONIK - PERCUSSION

mit Thomas Keemss, Christoph Wunsch und
Hans-Karsten Raecke

1. VERDECKTE OBJEKTE

– eine Klangermittlung –
realisiert aus dem Kompositionsmodell
REDEN IST SILBER –SCHWEIGEN IST GOLD
Einrichtung für drei Musiker (Uraufführung)

– P A U S E –

2. HAPTISCHES TRIO IN 5 SÄTZEN

für Klangtisch (Uraufführung)

3. PROTONENAUFGALOPP

für elektronische Klänge (Zuspiel-CD) und Schlagzeug

– P A U S E –

4. PHOTONENSCHAUER

für Bild-Klang-Generator
Bildkomposition: Wolfgang Günther

5. FARBIGE RHYTHMEN

für Bild-Klang-Generator
Bildkomposition: Helmut Bischoff
(Uraufführung)

6. SLIP-STREAM – über dem Abgrund –
für elektronische Klänge (Zuspiel-CD) und Schlagzeug
und abschließender Improvisation mit Eisernem Dreieck
und Masterkeyboard
(Erstaufführung)

Freitag, den 25. September, 19.30 Uhr

Heinrich Heine

DEUTSCHLAND. EIN WINTERMÄRCHEN

ein musikalisch-dramatischer Zyklus für Stimme
und klangerweitertes Masterkeyboard
komponiert und interpretiert von
Hans-Karsten Raecke

Teil 1:

Capita 1 – 14

– P A U S E –

Teil 2:

Capita 15 – 28



Samstag, den 26. September, 19.30 Uhr

BEFREIUNG und ERINNERUNG

Drei Hommagen von Hans-Karsten Raecke
(zum 70. Jahrestag der Befreiung vom Faschismus)

1. KLAGEGESANG GEGEN DEN KRIEG

für 7 Vokalsolisten und Masterkeyboard
Texte: Rene Schwachhofer

2. RASTER 6a

(in Erinnerung an Johann Sebastian Bach)

RASTER 6b

(in Erinnerung an Robert Schumann)

RASTER 6c

(in Erinnerung an John Cage)

RASTER 7

(in Erinnerung verbinde ich Bach mit Schumann
und Cage)

die Solo-Stücke RASTER 6a, 6b und 6c werden
gleichzeitig gespielt

Keyboard 1: Raecke und Wunsch; Keyboard 2: Koppányi

3. DIE ASCHE VON BIRKENAU

für Tenor Solo und Masterkeyboard

Text: Stephan Hermlin; Solist: Ingo Wackenhut

– P A U S E –

Modest Mussorgsky

4. BILDER EINER AUSSTELLUNG

für sieben Vokalsolisten und zwei Masterkeyboard`s
Texte und musikalische Bearbeitung: Hans-Karsten Raecke

A U S F Ü H R E N D E :

Anne-Kathrin Herzog, Sopran 1

Violetta Hellwig, Sopran 2

Barbara Grabowski, Mezzosopran

Thomas Jakobs, Tenor

Ingo Wackenhut, Tenor

Emmerich Pilz, Bassbariton

Thomas Herberich, Bassbariton

Christoph Wunsch, Masterkeyboard 1

István Koppányi, Masterkeyboard 2

H.-K. Raecke, Dirigat und künstlerische Gesamtleitung